

INHALT

Kreis will weniger Abgase machen
Fuhrpark wird auf moderne Antriebe umgestellt **7**



„Neubauten“ sind nicht eingestürzt
Blixa Bargeld und Band melden sich zurück **9**

Fitness in den Rockies
Cody Kessel hatte eine besondere Idee **17**



Stadt und Landkreis Lüneburg	3-8	Blickpunkt	14-15
Kultur	9	Politik	16
Wirtschaft	10-11	Sport	17-19
Kindernachrichten	12	Medien	20
		Familienanzeigen	22-23

LESER-SERVICE

Kontakt zur Redaktion
Am Sande 18-19
21335 Lüneburg
Tel. 04131-740-250, Fax -213
Mo. bis Fr. 9 bis 15 Uhr
redaktion@landeszeitung.de
Chefredakteur
Marc Rath (-356)
Koordination
Alexander Hempelmann (-227)
Werner Kolbe (-282)
Malte Lühr (-262)
Deskmanager
Lion Grote (-332)
Redaktionsprojekte
Katja Grundmann (-236)
Anna Paarmann (-281)

Chefreporter
Carlo Eggeling (-258)
Archiv
Heidi Staack (-271)
Anzeigenannahme
Tel. 04131-740-211/Fax: 740-285
kundenservice@mh-lg.de
CleverKarte
Tel. 04131-740-211
Mo.-Do. 8.30-17, Fr. -14.30 Uhr
Service-Center
derzeit geschlossen
Zustellservice
Tel. 04131-740-240
abo@mh-lg.de
Mo.-Do. 7-17 Uhr, Fr. 7-16 Uhr,
Sa. 7.30-12 Uhr



Heute am Lesertelefon
Sie möchten auf ein Thema aufmerksam machen oder Kritik üben? Dann rufen Sie uns an. Für Sie heute am LZ-Lesertelefon: **Lion Grote (lg)**, Deskmanager.
► **Telefon (04131) 740380 von 13 bis 14 Uhr**

ANZEIGE

LZ Tickets.de
MUSICALS, THEATER, KONZERTE, MESSEN, SPORT
Tel. 04131 740-444 - tickets@mh-lg.de

Termin am 11. Juni 2020 ist verschoben!

Lisa Eckhardt
Die Vorteile des Lasters

NEUER TERMIN: Do., 17. Juni 2021
Kulturforum Lüneburg

Bereits gekaufte Tickets behalten ihre Gültigkeit.

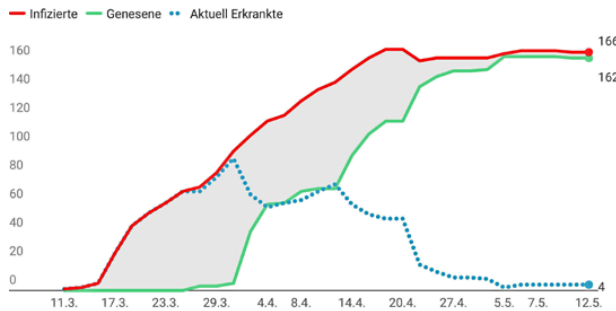
Foto: Franziska Schrödinger

www.lztickets.de

MIT DER LZ DURCH DEN TAG

Coronavirus: Bestätigte Fälle und Genesene

Diese Grafik visualisiert die Entwicklung der insgesamt bestätigten Infektionen im Landkreis Lüneburg vom ersten Tag an (11. März), außerdem die Gesamtzahl derjenigen, die sich vom Coronavirus wieder erholt haben.



Diese Grafik wird werktags aktualisiert (Stand: 12. Mai 2020). Dass die Zahl der Infizierten am 22.4. und 11.5. niedriger ist als am Vortag, liegt daran, dass der Landkreis seine Statistik bereinigt hat. Herausgerechnet wurden Personen, die zwar im Landkreis Lüneburg getestet wurden, ihren Wohnsitz aber außerhalb des Kreises haben.

Grafik: LZonline · Quelle: Landkreis Lüneburg · Erstellt mit Datawrapper

Kennzahl sinkt weiter auf 1,09

Lüneburg. Gestern gab es keine weiteren bestätigten Corona-Virus-Infektionen im Landkreis Lüneburg. Damit liegt die Zahl der insgesamt gemeldeten Fälle jetzt bei 166. Auch die Zahl der Genesenen bleibt gleich: 162 Menschen, bei denen das Virus

nachgewiesen wurde, haben die Corona-Infektion überwunden. Laut Robert-Koch-Institut wurden für Niedersachsen gestern insgesamt 10895 Infektionen gemeldet. Zirka 9400 gelten als genesen, 507 sind verstorben.

Leicht gesunken ist die neu eingeführte Kennzahl: 1,09 neue Covid-19-Fälle pro 100.000 Einwohner wurden in den vergangenen sieben Tagen im Landkreis Lüneburg registriert. Als kritischer Richtwert wurde die Zahl 50 festgelegt. saf

Bauarbeiten in Deutsch Evern

Lüneburg. Aufgrund von Baumaßnahmen auf der Kreuzung Fritz-Reuter-Straße/Goethestraße in Deutsch Evern kommt es zu Änderungen im Fahrplan der KVG. Am 14. und 15. Mai können auf den Linien 5020 und 5606

die Haltestellen „Deutsch Evern, Fritz-Reuter-Straße“ und „Deutsch Evern, Von-Kleist-Weg“ nicht bedient werden. Fahrgäste werden gebeten, auf die eingerichteten Ersatzhaltestellen in der Melbecker Stra-

ße (Höhe Fritz-Reuter-Straße) und „Deutsch Evern, Bahnhof“ auszuweichen. Weitere Informationen und aktuelle Fahrpläne sind im Internet unter der Adresse www.kvg-bus.de verfügbar. lz

SPRUCH DES TAGES

„Was ohne Furcht ist in der Jugend, das bleibt im Alter ohne Tugend.“

Hugo von Trimberg (1230 - 1313), Dichter

KOPF DES TAGES



Sängerin **Judith Holofernes** hat mitten in der Corona-Krise einen neuen Podcast namens „Salon Holofernes“ gestartet. ► **Seite 20**

ZAHLE DES TAGES

300

Millionen unverkaufte Textil-Artikel haben sich bei deutschen Einzelhändlern durch die Corona-Schließungen angesammelt, die nun mit hohen Rabatten verkauft werden sollen. ► **Seite 10**

AUF EINEN BLICK

Bürgertelefon des Kreises zum Thema Corona
04131/261000 (8 - 18 Uhr)
Corona-Hotline zu den Allgemeinverfügungen
04131/261005 (8 - 18 Uhr)

Notdienste

Polizei: Tel. 110
Feuerwehr: Tel. 112
Rettungsdienst: Tel. 112
Krankenhaus:
Lüneburg: Tel. 04131/770
Uelzen: Tel. 0581/830
Geesthacht: Tel. 04152/1790
Boizenburg: 03884/6370
Hagenow: Tel. 03883/7360
Dannenberg: Tel. 05861/830
Wismen/L.: Tel. 04171/130
Rettungsdienst und Krankentransport:
Lüneburg: Tel. 04131/19222
Einsatzleitstelle:
Tel. 04131/83065300

Lauenburg: Tel. 116117
Bienenbüttel: Tel. 0581/19222
Giftnotruf: Tel. 0551/19240

Auskunft allgemeiner und augenärztlicher Bereitschaftsdienste für Stadt und Landkreis (ohne Neuhäus): unter Tel. 116117.
Allgemeine Bereitschaftsdienstprechende Lüneburg: Bögelstraße 1 (Haupteingang), 17-20 Uhr.
Kinderärztliche Bereitschaftsdienstprechende Lüneburg: Bögelstraße 1 (Kinderklinik), 16-22 Uhr.

Tierärztlicher Notdienst: Kontaktieren Sie bitte Ihren Haustierarzt oder das tierärztliche Gesundheitszentrum Oerzen (bis 23 Uhr, Tel. 04134/354) oder die Tierklinik Lüneburg (Tel. 04131/55125).

► **Apotheken**
Grunddienst: 8 bis 8 Uhr.
Lüneburg: Elch-Apotheke, St.-Stephanus-Passage 29, Tel. 04131/86130.
Bad Bevensen: Apotheke am Bahnhof, Bahnhofstraße 16, Tel. 05821/41100.
Wulfen: Vorgeest-Apotheke, Kreisstraße 27, Tel. 04173/6860.
Neuhäus/Elbe: Zusatzdienst: 18-21 Uhr, Amts-Apotheke, Am Markt 1, Tel. 03884/120844.
Geesthacht: Sonnen-Apotheke, Bergedorfer Str. 58-62, Tel. 04152/2502.

Verkehrshinweise finden Sie heute auf **Seite 8**

SIE HELFEN IN DER CORONA-KRISE

Damen nähen Masken für die Feuerwehren

Adendorf. Bunt wollten die Feuerwehrleute dann doch nicht. „Also haben wir ihnen Masken aus einfarbigem Stoff genäht, Blümchen und andere Muster waren halt nicht gefragt“, sagt Hildelies Stephan. Gemeinsam mit Nora Steinkohl, Hilde Hutmann und weiteren Frauen, die sich nach und nach zur Narhunde dazu gesellen, hat sie sich ordentlich ins Zeug gelegt: Für die beiden Feuerwehren Adendorf und Erbstorf sowie Mitarbeiter im Rathaus haben die Frauen rund 150 Masken zum Schutz vor einer Infektion mit dem Coronavirus genäht.

„Ehrenamtlich, damit unsere Feuerwehrleute und Verwaltungsmitarbeiter vor Ansteckung geschützt ihren Aufgaben nachkommen können“, lobt San-

dra Edelbüttel, Leiterin des Ordnungsamtes bei der Gemeinde Adendorf. „Das ist ein vorbildlicher Einsatz für das Allgemeinwohl und stärkt den Zusammen-

halt in Adendorf und Erbstorf.“ Hildelies Stephan und die drei Damen sind alle sportlich aktiv im TuS Erbstorf. Doch daneben gehört auch das Nähen zu ihren

Hobbys. „Ich nähe viel, mit den schönsten Stoffen und Motiven“, erzählt sie. Das weiß auch Sandra Edelbüttel. „Schon in der Vergangenheit hat Hildelies Stephan für die Gemeinde genäht, zum Beispiel Gardinen für unsere Obdachlosenunterkünfte und Flüchtlingsheime, damit es dort wohnlicher wird“, berichtet sie. Spontan sei ihr das Talent eingefallen, als es darum ging, Mundschutz für die Feuerwehren zu organisieren. „Selbstgenähte sehen doch viel schöner aus als die Einwegmasken.“

Dank dieser Initiative gibt es jetzt ausreichend Masken zum Schutz vor dem Coronavirus. „Es ist für jeden Geschmack etwas dabei“, freut sich Sandra Edelbüttel über das Ergebnis der Nähaktion. strb



Freuen sich über Masken, die Hildelies Stephan (z.v.r.) und andere Damen für die Feuerwehren genäht haben (v.l.): Gemeindebrandmeister Mirko Dannenfeld, Markus Braun, Ortsbrandmeister Adendorf, Sandra Edelbüttel und Claus Kollrich, Ortsbrandmeister Erbstorf. Foto: Michael Behns